

GRAZ | TOURISMUS BILANZ 2024

Zahlen, Daten, Fakten



GRAZ

DIE TOURISMUSZAHLEN 2025

1.393.297 Nächtigungen im Kalenderjahr 2024 bedeuten eine Steigerung von 7,9 % gegenüber 2023 und damit auch einen neuen Bestwert. Rund 44 % der Nächtigungen entfielen auf den österreichischen Markt, gefolgt von Nächtigungen aus Deutschland (rund 19 %). Auf den weiteren internationalen Märkten zeigten sich deutliche Steigerungen, vor allem aus Polen, Italien und der Tschechischen Republik.

Die Ankünfte lagen im Jahr 2024 bei 796.658 (+8,8 % zu 2023), was ebenfalls den bisher höchsten Wert bedeutet. Es kamen um rund 64.600 mehr Nächtigungs-Gäste nach Graz als im Jahr 2023.

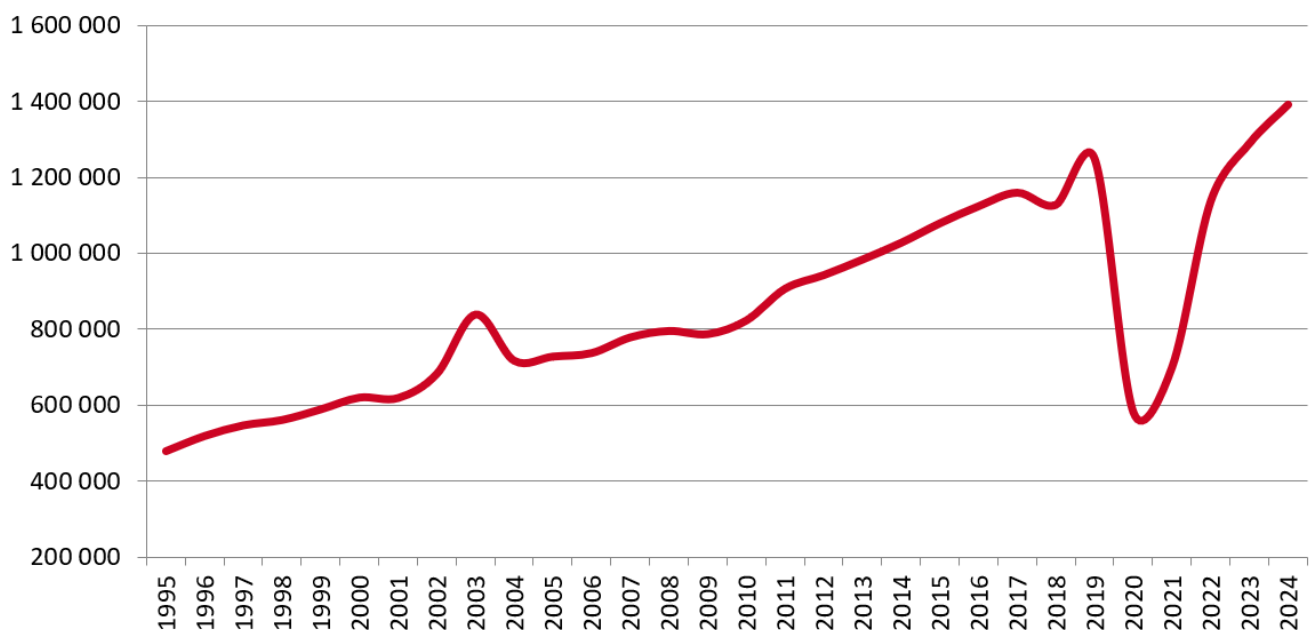
Die wichtigsten Faktoren für die Entwicklung im Jahr 2024:

- Im Laufe des Jahres 2024 kam es durch Neueröffnungen von bettenstarken Betrieben wie z.B. dem Radisson Hotel Graz und Harrys Home Hotel Graz sowie durch Wiedereröffnungen des PLAZA INN (vormals ROOMZ), Best in Hosting (vormals IBIS) oder Steiermarkhof (war wegen Renovierung geschlossen) zu einer deutlichen **Erhöhung der Bettenkapazitäten**. Insgesamt stehen aktuell um rund 1.350 Betten (plus 16 %) mehr zur Verfügung als zu Jahresende 2023.
- Die **Geschäftsreisetätigkeit** ist nach wie vor nicht auf dem Niveau der Vor-Pandemie-Zeiten, hat sich aber einigermaßen stabilisiert.
- Der **Kongresstourismus** hat im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht zugenommen. Im Jahr 2024 wurden 197 Kongresse (mit jeweils mehr als 100 Teilnehmern) mit insgesamt rund 63.500 Teilnehmenden beim Convention Bureau Graz gemeldet.
- Das Segment des **klassischen Städte- und Kulturtourismus** und somit das sogenannte **Leisure- oder Freizeitsegment** konnte die Rückgänge aus dem Bereich Geschäftsreise und Seminar/Kongress überkompensieren. Zahlreiche Kultur-, Sport- und sonstige Veranstaltungen brachten viele Gäste in die Region Graz, zum Jahresende machten sich besonders der Grazer Advent und die Veranstaltungen zu Silvester mit dem Silvesterspektakel sehr positiv bemerkbar. Auch der Bereich der Gruppenreisen war während des gesamten Jahres deutlich spürbar. Die Wetterkapriolen im Herbst machten sich in diesem Bereich negativ bemerkbar.
- Die Nächtigungen auf dem **österreichischen und deutschen Markt** blieben 2024 stabil auf hohem Niveau.
- Die positive Entwicklung auf dem polnischen Markt setzte sich 2024 fort. **Polen** war damit nach Österreich und Deutschland erstmals der dritt wichtigste Herkunftsmarkt.
- Die Nächtigungen auf einigen anderen europäischen Märkten wie Italien, der Tschechischen Republik, Ungarn und Kroatien entwickelten sich ebenfalls erfreulich.

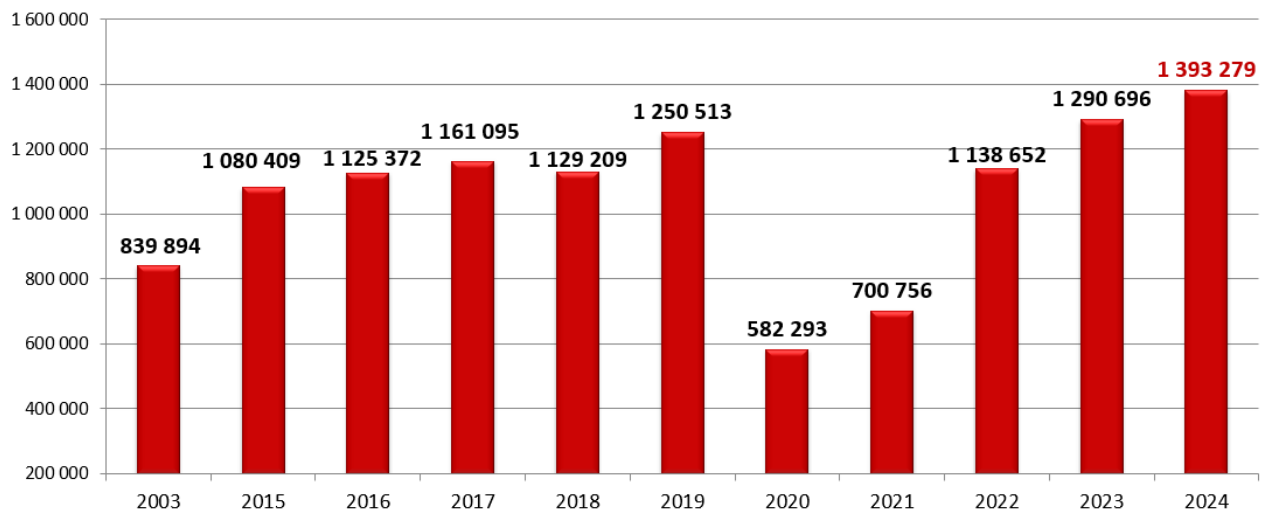
Die langfristige Entwicklung

In den letzten Jahrzehnten war Graz recht kontinuierlich auf Wachstumskurs. Die Corona-Pandemie ab März 2020 stoppte diese Entwicklung in Graz und im gesamten Städtetourismus abrupt. Während das Jahr 2021 noch deutlich von der Pandemie geprägt war, zeigte sich 2022 bereits wieder ein Aufwärtstrend, der sich auch 2023 fortsetzte. Im Jahr 2024 konnten die zusätzlichen Bettenkapazitäten gut genutzt werden und neuerlich eine Steigerung der Nächtigungen erzielt werden.

NÄCHTIGUNGEN 1995 - 2024



NÄCHTIGUNGEN IM JAHRESVERGLEICH 2015 - 2024



Betrachtung nach Monaten

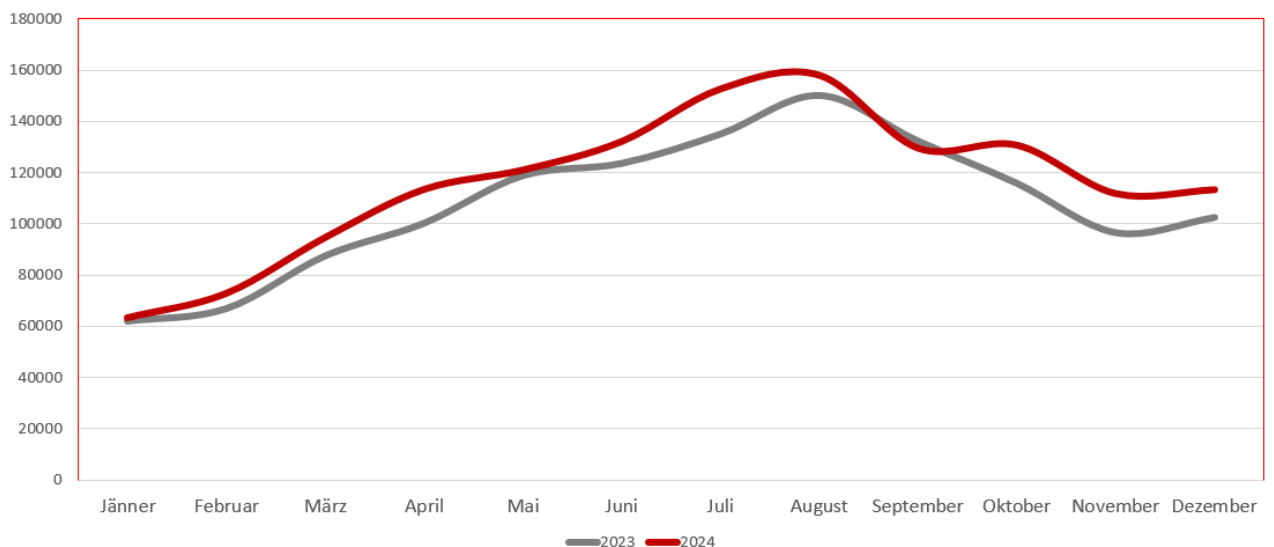
Das Jahr 2024 verlief erfreulich: bis auf September gab es in allen Monaten Steigerungen bei den Nächtigungen im Vergleich zum selben Monat 2023. Vor allem in den Sommermonaten verzeichnete man deutliche Zuwächse. Wieder- und Neueröffnungen wie das PLAZA INN, Best in Hosting, Radisson Hotel Graz und Harrys Home Graz im Jahr 2024 führten zu einem Zuwachs von rund 16 % bei der Bettenkapazität.

NÄCHTIGUNGEN PRO MONAT 2023 UND 2024:

	2023	2024
Jänner	62 106	63 520
Februar	66 994	72 987
März	87 511	94 697
April	100 213	113 424
Mai	118 737	120 979
Juni	123 522	132 064
Juli	134 934	152 507
August	149 958	157 859
September	132 218	129 485
Oktober	115 759	130 647
November	96 561	111 807
Dezember	102 456	113 321

ENTWICKLUNG NACH MONATEN

(Legende zur Grafik: rote Linie: Entwicklung 2024, graue Linie: Entwicklung 2023)

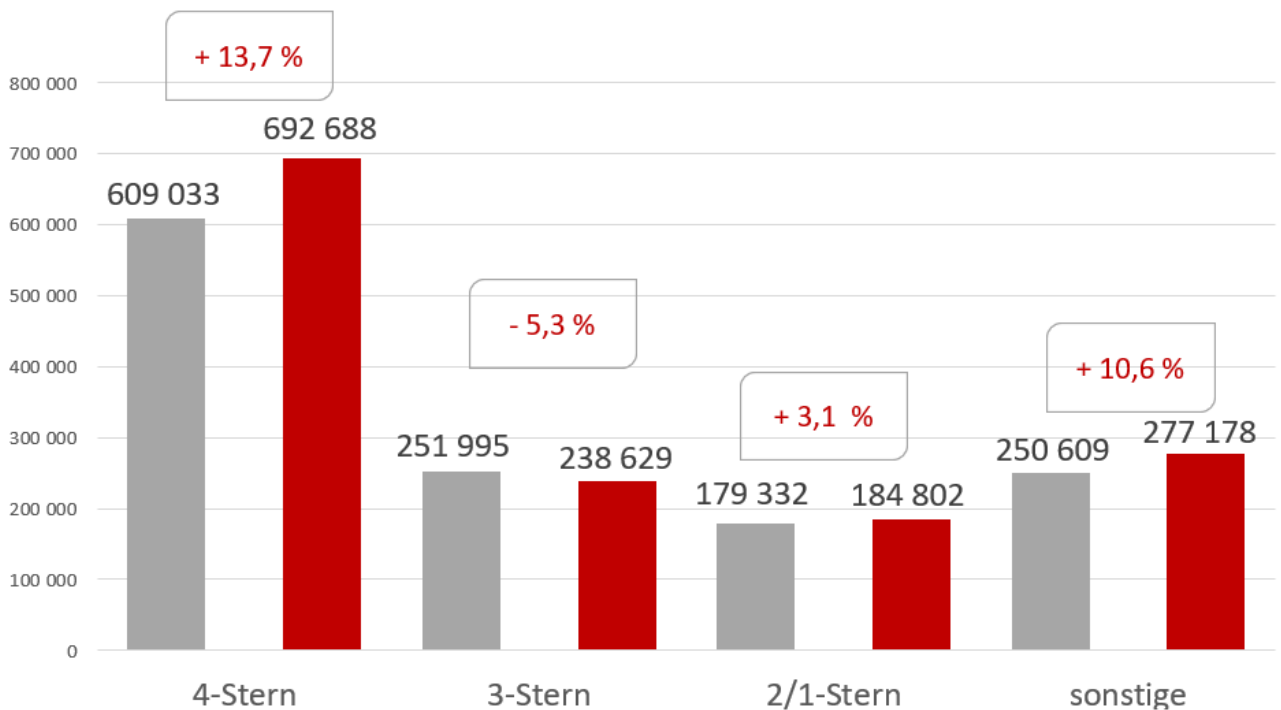


Betrachtung nach Hotelkategorien

Durch zahlreiche Neueröffnungen und Kapazitätsverschiebungen innerhalb der Kategorien sind die Zahlen der einzelnen Kategorien nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

Die **4-Stern-Kategorie** verzeichnete mit 692.688 Nächtigungen ein Plus 13,7 % gegenüber 2023. Die Betriebe der **3-Stern-Kategorie** lagen um 5,3 % unter dem Ergebnis von 2023. Die Kategorie der **2/1-Stern-Betriebe** hatte gegenüber 2023 eine Steigerung von 3,1 %. Die **Kategorie „Übrige“** (Ferienwohnungen, Privatzimmer, Jugend- und Familiengästehäuser etc.) lag bei einem Plus von 10,6 %.

VERGLEICH NACH KATEGORIEN (2023: hellgrau, 2024: rot)



Veränderungen 2023-2024:

4-Stern-Betriebe	+83.655 Nächtigungen	+13,7%
3-Stern-Betriebe	-13.366 Nächtigungen	-5,3 %
2/1-Stern-Betriebe	+5.470 Nächtigungen	+3,1 %
Sonstige Betriebe	+26.569 Nächtigungen	+10,6 %

KATEGORIEN-VERGLEICH NACH MONATEN

Monate		4-Stern	3-Stern	2/1-Stern	übrige	insges.	gewerbl. Betriebe
Januar	2023	32.519	11.227	7.890	10.470	62.106	54.531
	2024	31.812	11.429	8.874	11.405	63.520	54.702
Veränderung		-2,2%	1,8%	12,5%	8,9%	2,3%	0,3%
Februar	2023	32.702	13.282	8.632	12.378	66.994	57.776
	2024	35.761	13.797	10.368	13.061	72.987	63.059
Veränderung		9,4%	3,9%	20,1%	5,5%	8,9%	9,1%
März	2023	43.420	18.072	10.574	15.445	87.511	76.109
	2024	47.156	16.694	12.390	18.457	94.697	81.271
Veränderung		8,6%	-7,6%	17,2%	19,5%	8,2%	6,8%
April	2023	44.973	20.370	15.671	19.199	100.213	85.839
	2024	57.832	20.428	14.926	20.238	113.424	99.027
Veränderung		28,6%	0,3%	-4,8%	5,4%	13,2%	15,4%
Mai	2023	58.152	23.322	14.722	22.541	118.737	101.371
	2024	57.206	21.487	15.525	26.761	120.979	101.470
Veränderung		-1,6%	-7,9%	5,5%	18,7%	1,9%	0,1%
Juni	2023	56.133	24.504	16.983	25.902	123.522	103.579
	2024	63.750	23.618	17.938	26.758	132.064	112.559
Veränderung		13,6%	-3,6%	5,6%	3,3%	6,9%	8,7%
Juli	2023	57.675	27.775	22.612	26.872	134.934	114.660
	2024	69.777	22.898	22.841	36.991	152.507	124.084
Veränderung		21,0%	-17,6%	1,0%	37,7%	13,0%	8,2%
August	2023	63.141	25.045	22.731	39.041	149.958	117.076
	2024	73.839	24.464	20.840	38.716	157.859	128.904
Veränderung		16,9%	-2,3%	-8,3%	-0,8%	5,3%	10,1%
September	2023	61.845	25.949	18.145	26.279	132.218	111.422
	2024	65.768	22.299	17.014	24.404	129.485	110.808
Veränderung		6,3%	-14,1%	-6,2%	-7,1%	-2,1%	-0,6%
Oktober	2023	57.242	23.235	14.499	20.783	115.759	100.542
	2024	71.245	21.537	15.305	22.560	130.647	114.977
Veränderung		24,5%	-7,3%	5,6%	8,6%	12,9%	14,4%
November	2023	48.680	19.773	12.309	15.799	96.561	85.227
	2024	59.161	20.216	13.290	19.140	111.807	99.779
Veränderung		21,5%	2,2%	8,0%	21,1%	15,8%	17,1%
Dezember	2023	52.551	19.441	14.564	15.900	102.456	91.368
	2024	59.381	19.762	15.491	18.687	113.321	102.667
Veränderung		13,0%	1,7%	6,4%	17,5%	10,6%	12,4%
	2023	609.033	251.995	179.332	250.609	1.290.969	1.099.500
	2024	692.688	238.629	184.802	277.178	1.393.297	1.193.307
Veränderung %		13,7%	-5,3%	3,1%	10,6%	7,9%	8,5%
tatsächl. Veränderung		83.655	-13.366	5.470	26.569	102.328	93.807

ANTEILE AN DEN GESAMTNÄCHTIGUNGEN

Durch die Neueröffnung einiger bettenstarker Betriebe kam es nicht nur zu einer deutlichen Erhöhung der Bettenkapazitäten, sondern auch zu einer Verschiebung der Marktanteile. Der Großteil der neu hinzugekommenen Betten entfiel auf die 4-Stern-Kategorie. Deren Marktanteil ist im Jahr 2024 auf 49,7 % gestiegen (2023: 47,2 %). Der Anteil der 3-Stern-Betriebe lag 2024 bei 17,1 % und damit niedriger als 2023 (19,5 %). Zusätzliche Bettenkapazitäten in dieser Kategorie kamen erst gegen Jahresende auf den Markt. Der Marktanteil der 2/1-Stern-Kategorie betrug 2024 13,3 % (2023: 13,9 %). In der Kategorie „übrige“ lag der Wert 2024 bei 19,9 % (2023: 19,4 %). Auch in dieser Kategorie kamen 2024 neue Betriebe dazu.

Betrachtung nach Quellmärkten

Der Anteil an Nächtigungen aus **Österreich** lag im Jahr 2024 bei 43,9 %. Im Vergleich zu 2023 ist der Wert leicht gesunken, Österreich bleibt aber der wichtigste Reisemarkt. Insgesamt entfielen 611.448 Nächtigungen auf Gäste aus Österreich. Die wichtigsten Herkunftsbundesländer sind nach wie vor Wien, die Steiermark, Nieder- und Oberösterreich.

Deutschland ist mit einem Anteil von rund 19 % an den Gesamtnächtigungen weiterhin der wichtigste Auslandsmarkt. Der Marktanteil lag 2024 damit ähnlich wie 2023. Traditionell ist die stärkste Herkunftsregion Bayern, danach folgen Mitteldeutschland und Nordrheinwestfalen.

Den dritten Platz in der Nationenreihung erlangte diesmal **Polen** mit einem Marktanteil von 3,0 % (2023: 2,7 %). Ausschlaggebend dafür waren deutliche Nächtigungssteigerungen im Sommer 2024 sowie im Advent.

Italien liegt knapp dahinter mit einem Marktanteil von ebenfalls rund 3,0 %. Vor allem im Advent gab es heuer deutlich mehr Nächtigungen aus Italien als im Vorjahr.

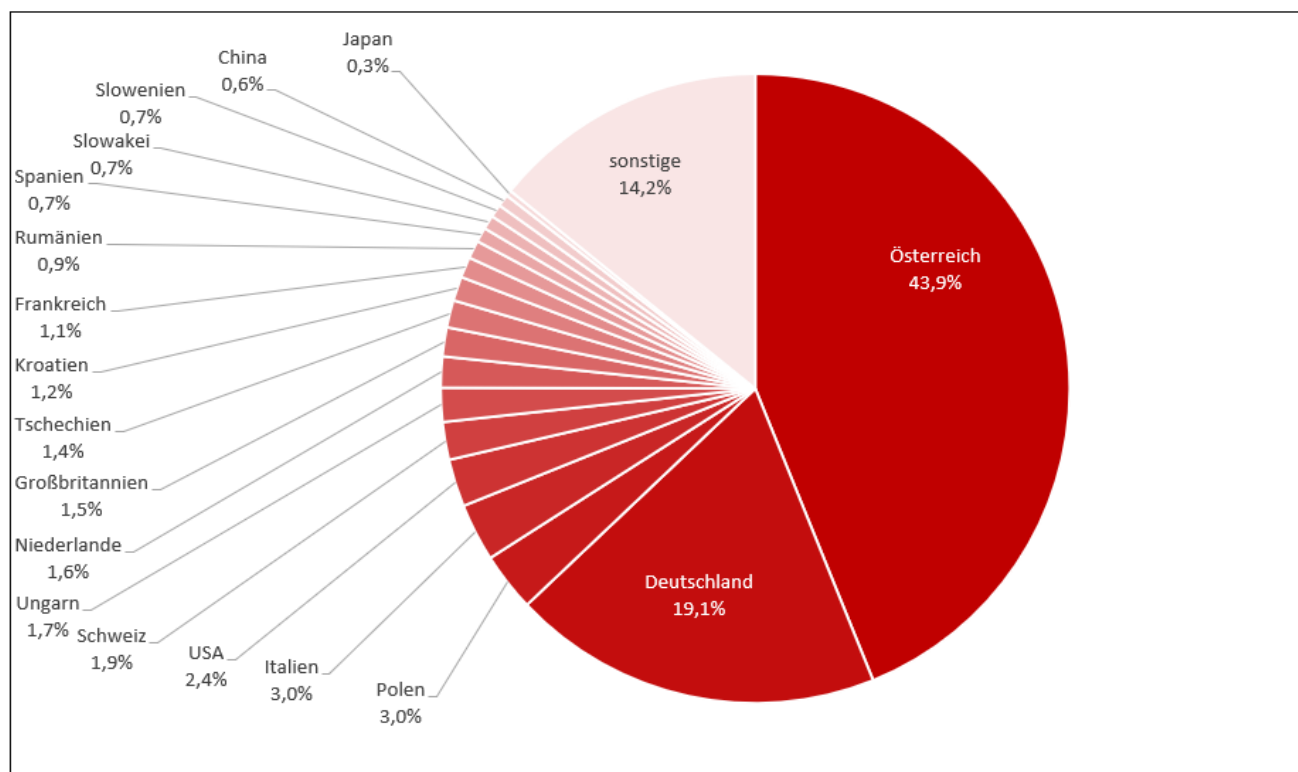
Die **USA** kamen im Jahr 2024 auf einen Marktanteil von rund 2,4 % (2023: 2,5 %). 2024 wurden mehr Nächtigungen aus den USA verzeichnet als im Jahr 2023.

In der Nationenreihung folgt danach die **Schweiz** mit 1,9 % Marktanteil im Jahr 2024.

Während der Marktanteil von **Ungarn** heuer mit 1,7 % exakt gleich wie im Vorjahr ausfällt, war der Marktanteil der **Niederlande** mit 1,6 % im Jahr 2024 leicht rückläufig (2023: 1,7%).

Danach folgt **Großbritannien** in der Nationenreihung mit einem Marktanteil von 1,5 %.

Erstmals in den Top-10 der Nationenreihung findet sich die **Tschechische Republik** mit einem Anteil von 1,4 % im Jahr 2024. Dieser Herkunftsmarkt liegt diesmal vor **Kroatien**, wo der Marktanteil heuer bei 1,2 % lag.

MARKTANTEILE NACH NATIONEN 2024

NÄCHTIGUNGEN NACH NATIONEN

	2023	2024	Marktanteil 2024
Österreich	599.709	611.448	43,9%
Deutschland	257.199	265.434	19,1%
Polen	34.494	42.021	3,0%
Italien	36.478	41.334	3,0%
USA	32.890	34.008	2,4%
Schweiz	24.751	27.040	1,9%
Ungarn	22.231	24.260	1,7%
Niederlande	21.906	22.173	1,6%
Großbritannien	19.616	20.786	1,5%
Tschechische Republik	15.253	19.503	1,4%
Kroatien	15.538	17.318	1,2%
Frankreich	13.416	14.794	1,1%
Rumänien	10.366	12.896	0,9%
Spanien	9.751	10.433	0,7%
Slowakei	9.013	10.011	0,7%
Slowenien	7.993	9.255	0,7%
China	5.714	8.673	0,6%
Japan	3.619	4.195	0,3%
sonstige	151.032	197.697	14,2%
Total	1.290.969	1.393.279	

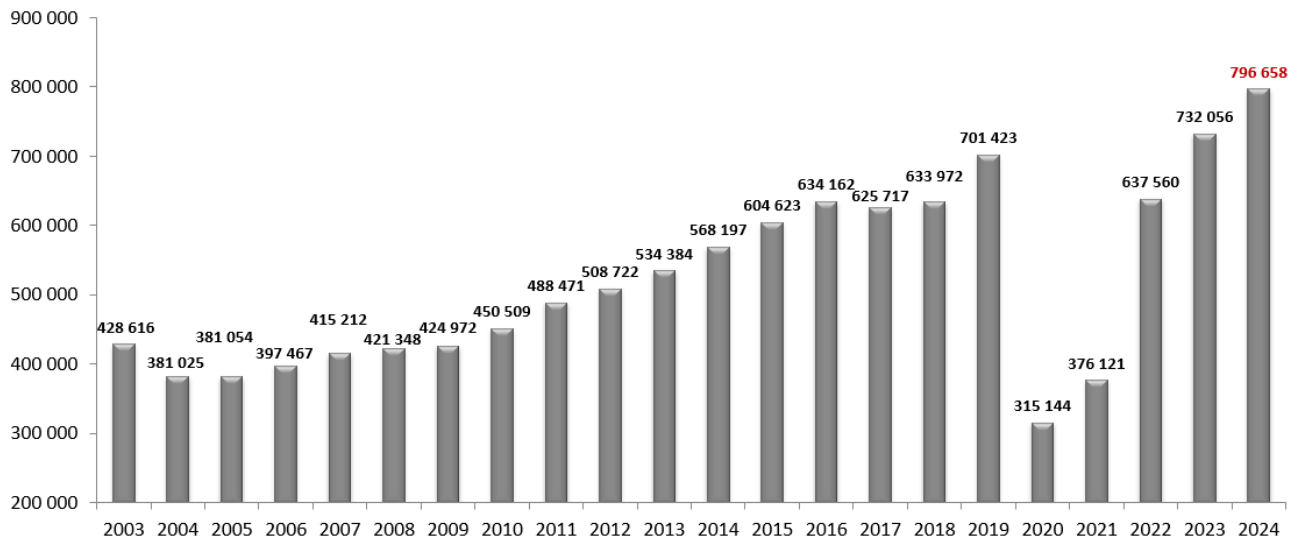
Ankünfte und Aufenthaltsdauer

Die **Ankünfte** sind auf einen neuen Höchstwert gestiegen.

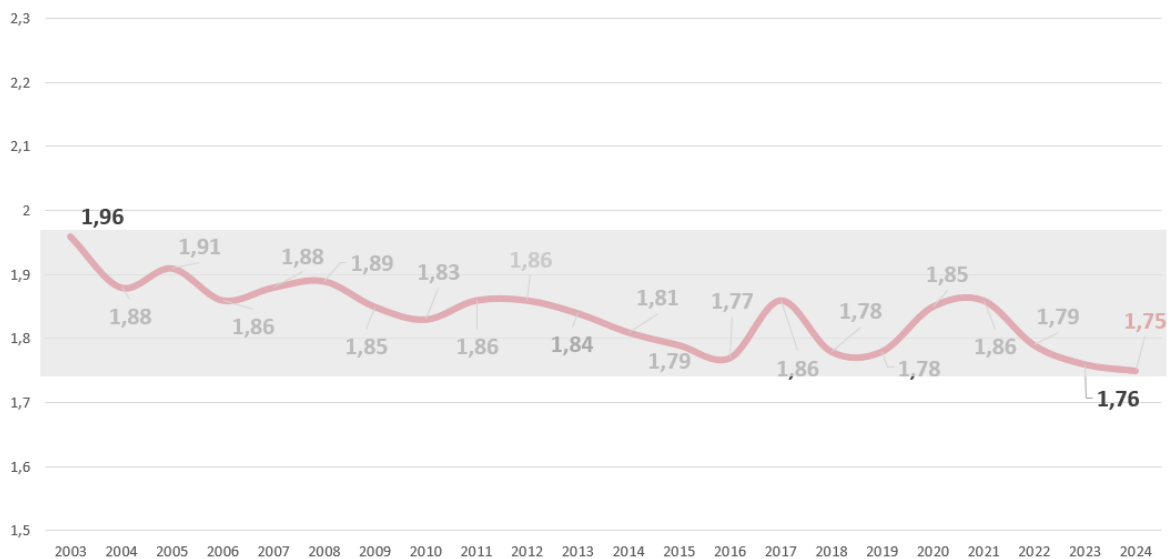
796.658 Ankünfte bedeuten ein Plus von 8,8 % im Vergleich zu 2023. In absoluten Zahlen ausgedrückt kamen rund 64.600 mehr Gäste nach Graz als 2023.

Die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer** lag 2024 bei 1,75 Nächten und damit sehr ähnlich wie im Vorjahr (2023: 1,76 Nächte).

ANKÜNFTE 2003 - 2024



AUFENTHALTSDAUER 2010 - 2024



Graz im österreichischen Städtevergleich

	2023	2024	Veränderung in Zahlen	Veränderung %
Wien	17.261.126	18.864.964	1.603.838	9,3%
Salzburg	3.201.328	3.138.434	-62.894	-2,0%
Innsbruck	1.805.953	1.895.077	89.124	4,9%
Graz	1.290.969	1.393.297	102.328	7,9%
Linz	1.002.224	1.021.561	19.337	1,9%
Klagenfurt	501.878	497.124	-4.754	-0,9%

Der Städtevergleich zeigt gegenüber 2023 bei Wien, Innsbruck, Graz und Linz eine Steigerung; bei Salzburg und Klagenfurt einen leichten Rückgang.

Wien meldete ein Jahresergebnis 2024 von rund 18,9 Millionen Nächtigungen. Gegenüber 2023 ist das eine Steigerung von 9,3 %.

In **Salzburg** wurde 2024 wieder die Marke von 3 Millionen Nächtigungen übersprungen. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete man um 2,0 % weniger Nächtigungen.

In **Innsbruck** brachte das Jahr 2024 1.895.077 Nächtigungen, eine Steigerung von 4,9 % im Vergleich zu 2023.

Linz konnte das Top-Ergebnis aus dem Vorjahr nochmals übertreffen. Rund 1.021.000 Nächtigungen bedeuten ein Plus von 1,9 % gegenüber 2023.

In **Klagenfurt** sanken die Gesamtnächtigungen im Jahr 2024 auf rund 497.100, was ein Minus von 0,9 % im Vergleich zu 2023 bedeutet.

Dieter Hardt-Stremayr
Geschäftsführer

Kontakt:

Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH
Messeplatz 1/Messeturm | 8010 Graz | Austria
T +43 316 8075 0
F +43 316 8075 15
info@graztourismus.at
www.graztourismus.at